

An aerial photograph of the Paléo festival during sunset. The scene is filled with a large crowd of people, numerous white tents, and a large, colorful, abstract sculpture in the foreground. The sun is low on the horizon, casting a warm glow over the entire scene. The festival is set in a valley with mountains in the background.

Paléo

PRESSEMAPPE

Kontakt
Bastien Bento
presse@paleo.ch
+ 41 22 365 10 40

Mardi

21 juillet

Rock — Folk

TWENTY ONE PILOTS

ASAF AVIDAN

BALU BRIGADA

SKÁLD *

SPRINTS

WITCH CLUB SATAN *

DITTER

SOFT LOFT

MAUSTETYTÖT *

Pop

LORDE

SUZANE

SAM QUEALY

Électro

PERCEVAL

UPSILONE

OKGIORGIO

DYLAN DYLAN

CLUB KATEL

Mercredi

22 juillet

Rock

THE CURE

THE LAST DINNER PARTY

THE YOUNG GODS

EIVØR *

SYLVIE KREUSCH

WITCH CLUB SATAN *

MAX BABY

NONANTE

Pop

FEU! CHATTERTON

SAM SAUVAGE

ÁSGEIR *

ST GRAAL

Électro

KOMPROMAT

JEN CARDINI

KENDAL

ZAATAR

BOUND BY ENDOGAMY

Jeudi

23 juillet

Rock — Pop

GORILLAZ

MORCHEEBA

NUSANTARA BEAT

STEVE'N'SEAGULLS *

HINDARFJÄLL *

Pop — Rap

THEODORA

DISIZ

SAINT LEVANT

MIKI

INO CASABLANCA

JOSHUA IDEHEN

MARIE JAY

Électro

AMELIE LENS pres. **AURA**

RIRIA

DIFFRENT

ANTTI PAALANEN *

CAMILLE DOE

BRAISES DE VELOURS

Vendredi

24 juillet

Rap — Soul

ORELSAN

YAMË

KENY ARKANA

ROXANE

SUEILO

Chanson — Pop

JULIEN CLERC

SOLANN

CAMILLE YEMBE

Électro

MOSIMANN

URUMI

DJ SCHNAKE

LEGIT GIRL DJ

NASHWA

ESTELLE ZAMME

Tribute to ABBA

BJÖRN AGAIN

Rock — Folk nordique

EIHWAR *

VÄRTTINÄ *

KATARINA BARRUK *

Samedi

25 juillet

Pop

KATY PERRY

VANESSA PARADIS

HELENA

ADÈLE CASTILLON

MARGUERITE

Électro

VALD x VLADIMIR
CAUCHEMAR x TODIEFOR

KABYLIE MINOGUE

LINAPARY

DEIZE TIGRONA &
DOUCESOEUR

MARARA KELLY

Rap

JOK'AIR

LA VALENTINA

DOPE SAINT JUDE

LINLIN

ETO

TARRAK *

Troll-folk — Rock nordique

TROLSKA POLSKA *

TEKSTI-TV 666 *

Dimanche

26 juillet

Pop — Chanson

GIMS

ZAZ

LUIZA

Électro

TIMMY TRUMPET

BOB SINCLAR

RONI SIZE

Dub — Reggae

THK

XANA ROMEO

LITTLE LION SOUND & BASTA LION

OMEGA NEBULA

ESAÑA

OPEN SEASON

Classique

ENSEMBLE VOCAL UTOPIE
CARMINA BURANA

Folk nordique

TROLSKA POLSKA *

TUULETAR *

HIALØSA *

+200

Konzerte und Shows

250'000

Zuschauer*innen

119

Essensstände

8'000

Camper*innen

49.

Ausgabe

42

Bars

6

Tage,
Nächte

5'400

Freiwillige

+80

Hektar Land

IN ZAHLEN



Véga

Belleville

Club Tent

HES-SO

Village du Monde

Grande Scène

Le Dôme

La Ruche

Kapazität der Szenen	
Grande Scène	35'000
Véga	25'000
Belleville	5'000
Le Dôme	3'500
Club Tent	2'500
La Ruche	600
HES-SO	500

DAS FESTIVAL

DAS FESTIVAL

Das 1976 gegründete Paléo Festival ist ein bedeutendes Musike-reignis in Europa mit sechs Tagen und sechs Nächten voller Musik und Aufführungen auf acht Bühnen mit unterschiedlichem Cha-rakter.

Das Festival war sowohl Sprungbrett für junge Talente als auch Bühne für große Namen und öffnete sich für alle Musikst/le sowie für Zirkus- und Straßenkünste.

Das Programm umfasst Künstler und Bands aus der ganzen Welt und aus allen Stilrichtungen: Pop, Rock, Elektro, Rap oder Indie. Das Programm legt auch großen Wert auf französischsprachige Lieder.

Auf der Grande Scène und Véga finden die Konzerte der Top-Acts statt. Die anderen Bühnen bieten eine große Auswahl an eta-blierten und aufstrebenden Künstlern: Belleville bietet ein ans-pruchsvolles elektronisches Programm, Le Dôme die Künstler, die im Village du Monde auftreten, und das Club Tent neue Talente, die man im Auge behalten sollte.

Das Paléo Festival ist auch eine aussergewöhnliche Stadt für die 250'000 FestivalbesucherInnen, die es besuchen. So wird dem Empfang, der Dekoration und der Auswahl der Essens- und Kuns-thandwerksstände besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Seit mehr als 20 Jahren ist das Paléo Festival schon vor der Öff-nung seiner Türen ausverkauft!



Village du monde

Und wenn wir ans Ende der Welt gingen ?

Das Village du Monde, eigentliches Festival innerhalb des Festivals, erweist einer bestimmten Region der Welt die Ehre. Auf seiner thematischen Bühne, dem Dôme, spielt die Musik dabei eine zentrale Rolle. Jedes Jahr werden das Dekor, die Musik, die Kunsthandwerk- und Lebensmittelstände des Village du Monde neu überdacht für eine intensive Erfahrung im Zeichen der Achtung, der Offenheit, und natürlich des Fests! In der Ausgabe 2026 werden die nordischen Länder zu Gast sein.

La Ruche

So was von ungewöhnlich !

La Ruche und seine rohen und ungewöhnlichen Künstler*innen lassen Sie in eine ganz eigene Welt eintauchen. Eine in Raum und Zeit schwebende Blase für jedermann. Eine parallele Dimension, die Sie durch bewegende Aufführungen oder halluzinatorische Spaziergänge an den köstlich kakophonischen und poetischen Geschmack des Daseins erinnern wird.

HES-SO x Paléo

Wirkungsvolle Ambientes !

Jedes Jahr schliesst sich die Westschweizer Fachhochschule HES-SO im Rahmen eines künstlerischen Programms mit dem Paléo zusammen. Der begeisterte Einsatz von rund hundert Studierenden macht dieses ehrgeizige Projekt möglich. Das Angebot: ein auf die Künstler*innen von morgen ausgerichtetes musikalisches Programm, eine spektakuläre Szenografie, spielerische Stände und Animationen... Ein Ort, wo Leben, Begegnung, Entdeckung und Fest Tag und Nacht pulsieren.



Village du Monde 2025 © Bertrand Pasche



La Ruche, © Lucie Gertsch



Face Nord - HES-SO 2024, © Nicolas Patault

ZUSCHAUERPROFIL

Das Paléo-Publikum ist für seine grosse Vielfalt bekannt und vereint Musikliebhaber*innen aller Horizonte und Generationen. Diese Mischung schafft eine einzigartige, verbindende und wohlwollende Atmosphäre.

Herkunft

Bezirk Nyon	20%
Kanton Waadt (ohne Bezirk Nyon)	26%
Kanton Genf	16%
Andere Welschkantone	27%
Deutschschweiz und Tessin	1%
Ausland	11%

Die Hälfte des Publikums ist unter 30 Jahre alt!

Alter

Weniger als 20 Jahre	9%
Zwischen 20 und 29 Jahren	38%
Zwischen 30 und 39 Jahren	23%
Zwischen 40 und 49 Jahren	13%
Zwischen 50 und 59 Jahren	12%
60 Jahre und älter	5%

Zufriedenheit

98% des Publikums gaben an, mit dem Festival zufrieden/sehr zufrieden zu sein.

91% des Publikums bewerteten das Festival zwischen 8 und 10/10

7% des Publikums gaben dem Festival eine Note zwischen 7/10

FREIW/LLIGE

Seit den ersten Ausgaben steht die Freiwilligentätigkeit im Mittelpunkt der Paléo-Philosophie. Das Festival, das von einem Team von Freunden ins Leben gerufen wurde, konnte immer auf die Unterstützung von Freiwilligen zählen, die ebenso motiviert wie leidenschaftlich sind. Der Freundeskreis hat sich inzwischen erweitert, aber das Prinzip ist gleich geblieben. Heute arbeitet Paléo mit Respekt und Vertrauen mit fast 5'500 Freiwilligen zusammen, die jedes Jahr einen großen Beitrag zum Erfolg und zum Geist des Festivals leisten. Die Treue der Freiwilligen, von denen ein großer Teil Jahr für Jahr wiederkommt, trägt zur Magie der Veranstaltung bei.

Prozentualer Anteil der neuen Freiwilligen zwischen 2022 und 2024:

2024 → 20,8%

2023 → 25,05%

2022 → 34,46%

Das Durchschnittsalter aller Freiwilligen betrug 33 Jahre.

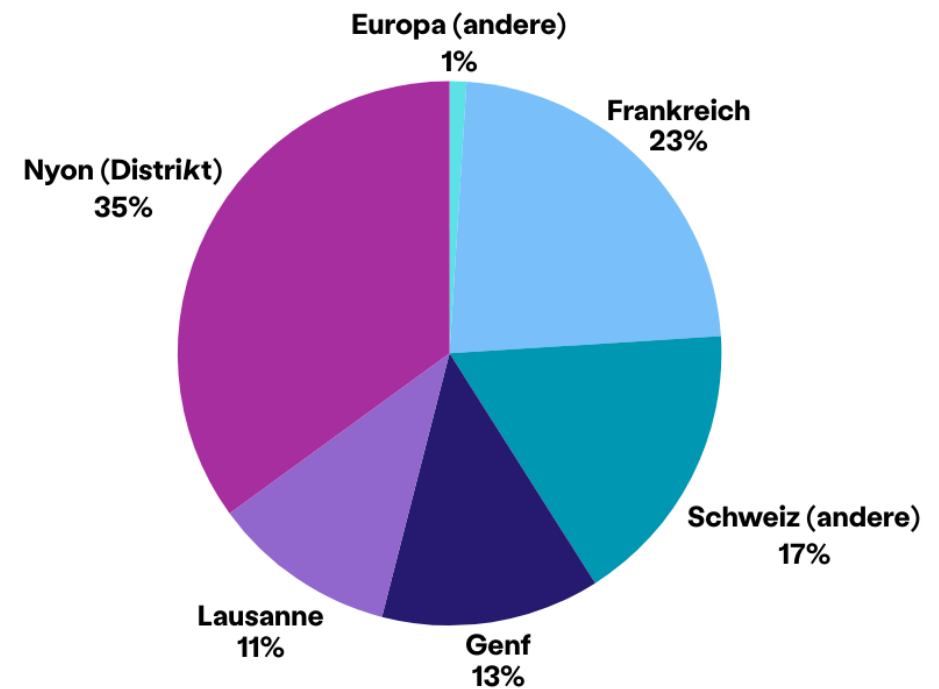
«Wir gehen auseinander, wir sind traurig und wir warten wirklich auf das nächste Jahr, um uns alle wiederzusehen und das Jahr ist manchmal lang!»

- Daniel, ein erfahrener Freiwilliger

«Die Freiwilligen sind wirklich wegen der Freundschaft da und um Spaß zu haben. Uns ist es egal, wie alt die Person ist oder was sie macht, wo sie arbeitet...»

- Sofia, zum ersten Mal Freiwillige im Jahr 2024

Herkunft der Freiwilligen



Die regionale Verankerung ist die Stärke von Paléo



Das Festival-Organisationskomitee (COF)

NACHHALTIGKEIT



Seit seinen Anfängen hat das Paléo Festival die Frage der Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt seiner Bemühungen gestellt. Von der Sortierung von Abfällen über die Bereitstellung von öffentlichen Verkehrsmitteln, den Schutz der Böden, die Verwendung von 100% grüner Energie oder die Einbindung in das lokale und soziale Leben - das Festival setzt sich für eine 360° Nachhaltigkeit ein.

Eine Umweltkommission überlegt daher das ganze Jahr über die neuen Maßnahmen sowie über die Mittel zur Erreichung dieser Ziele. Jedes Jahr führt Paléo neue, innovative Maßnahmen ein, um sich positiv auf seinen CO2-Fußabdruck auszuwirken.

Im Jahr 2022 wurde die Bewertung der CO2-Bilanz des Festivals aktualisiert. Im Jahr 2024 wurde eine Bewertung in Partnerschaft mit der unabhängigen Organisation A Greener Future gestartet. Letztere zertifiziert Paléo 2025 als „Greener Festival“ für die Qualität seiner Nachhaltigkeitspolitik und verleiht ihm anlässlich seiner Preisverleihung den Community Action Award. Diese internationale Auszeichnung belohnt die positiven Auswirkungen der Veranstaltung auf das lokale Vereinswesen und ihre starke Bindung an ihre Gemeinschaft.

Abfallwirtschaft

64% des Festivalmülls werden dank 341 freiwilliger Helfer wiederverwertet.

Energie

Seit 2006 wird Paléo mit grüner Energie versorgt. Ab 2026 liefert eine Solaranlage, die 100'000 kWh pro Jahr produziert, Strom für das Festival, seine Büros und das Quartier L'Asse.

Umverteilung

Paléo arbeitet mit 2 jährlichen Wohltätigkeitspartnern zusammen (Fundraising und Promotion) und verteilt ihre Einnahmen an lokale Organisationen.

Transporte

1 von 2 Festivalbesuchern nutzt öffentliche Verkehrsmittel oder sanfte Mobilität, um zum Festival zu kommen, dank eines Netzes von mehr als 20 kostenlosen oder ermäßigten Linien.

Respekt für den Boden

Paléo setzt sich sehr für den Schutz seines Bodens (80 Hektar), des Flusses Asse und des Biogürtels ein, die das Festivalgelände durchziehen.

“Das Paléo Festival zeigt einen leidenschaftlichen Willen, ein grünes Festival zu schaffen, indem es die besten Praktiken beobachtet. Sein Team unternimmt viele Anstrengungen in diese Richtung und zeigt eine unerschütterliche Entschlossenheit, sich kontinuierlich zu verbessern, um die Umwelt zu schützen”

- Charlie Forbes, Certification Coordinator, A Greener Future

NACHHALTIGKEIT



Mobilität

Zwischen 2005 und 2022 ist der Anteil der BesucherInnen, die mit dem öffentlichen Verkehr aufs Festivalgelände kommen, von 27% auf 47% angestiegen, durch ein erweitertes Angebot mit der SBB, dem NStCM und dem TCS. Ziel ist es heute, diesen Prozentsatz zu halten und die Anzahl der Fahrzeuge, die ans Festival kommen, zu senken.

Abfalltrennung und Verschwendung

Das grün gekleidete Team der «Aspirators» hält die Toiletten sauber und sorgt dafür, dass die zahlreichen Abfalleimer auf dem Gelände nicht überlaufen. Dank ihrer Arbeit wurden 64% dieser Abfälle getrennt. Das Festival arbeitet daran, diesen Prozentsatz zu erhöhen.

NACHHALTIGKEIT

Lokale Nahrungsmittel und Getränke

Die Studie über den ökologischen Footprint des Paléo zeigt, dass sich der Konsum stark auf die Umwelt auswirkt. Deshalb hat Paléo beschlossen, vermehrt lokale Produzenten für die Zubereitung der saisonalen Menüs für die 5'400 Freiwilligen zu suchen (50'000 Mahlzeiten serviert). Paléo empfiehlt den Ständen, mehr lokale, Bio- oder vegetarische Produkte anzubieten.

Grüne Energie und Energiesparen

Seit 2006 verpflichtet sich Paléo, 100% grüne Energie zu konsumieren. Gestützt auf ein Audit der Romande Energie ergreift das Paléo weiterhin Massnahmen zur Verminderung seines Stromverbrauchs.

Ethisches und ökologisches Merchandising

Der Paléo Shop bietet trendige Kleidung, die umweltverträglich und nachhaltig produziert wird. Kurze Wege werden so weit wie möglich bevorzugt. Die Endprodukte erfüllen mindestens die Anforderungen des Öko-Tex 100 Standards.

Erhaltung des Bodens und der Artenvielfalt

Paléo setzt sich ein für den Schutz des Grundstücks, das sich über 80 Hektaren und 5 Gemeinden erstreckt: Einwirkung auf den Schutz des Bodens, enge Zusammenarbeit mit den Eigentümern, grosser Aufwand für das Einsammeln von Zigarettenstummeln und die Reinigung des Geländes nach dem Festival.

Lokale und soziale Verpflichtung

Das Festival ist ein verantwortungsbewusster Akteur der ökonomischen Landschaft von Nyon, und schlägt Ausbildungsplätze, Hilfe bei der beruflichen Integration, Unterstützung von sozialen und kulturellen Projekten vor. Während des Festivals, sämtliche Bars werden von lokalen Verbänden betrieben, denen Paléo einen Prozentsatz des Gewinns überweist.

Wasserverbrauch

Auf der Basis des erwähnten Audits führt Paléo seine Massnahmen zur Verminderung des Wasserverbrauchs weiter, insbesondere mit Hilfe von Durchflussbegrenzern, Pissoirs ohne Wasser, oder die Verwendung von natürlicher Heizung für die Reinigung der Becher.

Zugänglichkeit

Zugänglichkeit für alle ist garantiert, durch einen Hütedienst, Grat/seintritt für Kinder unter 12 Jahren, Leichter Zugang und bequeme Fortbewegung für Menschen mit Behinderung, Kostenloser Eintritt für eine Begleitperson der Menschen mit Behinderung, oder in die Zeichensprache übersetztes Konzert.

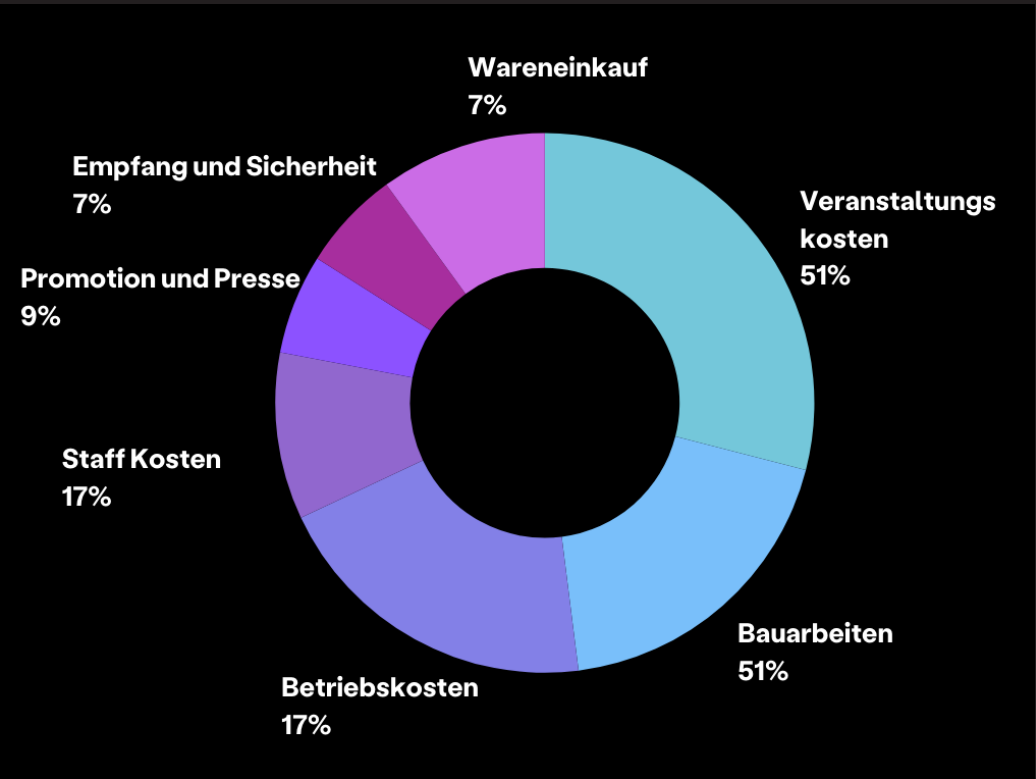
Empfang & Sicherheit

Gesundheit und Sicherheit stehen im Zentrum der Anliegen, damit das Festival ein Ort des Festes bleibt. Dies geschieht unter anderem durch den kostenlosen Zugang zu Trinkwasser, das Verkaufsverbot für hochprozentigen Alkohol, ein Team für Information und Prävention, eine Ton-Charta und eine Medizinisch-sanitäre Vorrichtung.

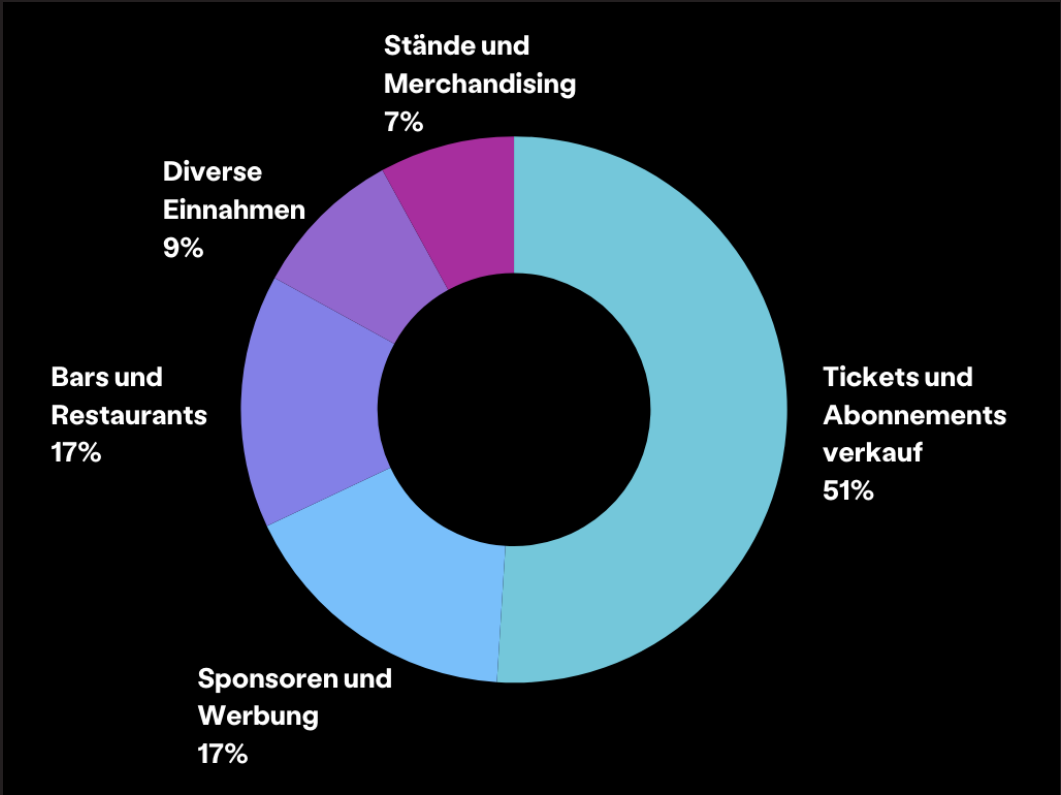
BUDGET 2026

Paléo Arts & Spectacles ist ein kultureller Non-Profit-Verein, der 1974 gegründet wurde. Das Paléo Festival erhält keine Zuschüsse und will finanziell unabhängig bleiben und gleichzeitig für möglichst viele Menschen zugänglich sein. Die Organisation des Paléo Festival Nyon wird ans Comité d'Organisation du Festival delegiert, das sich um alle finanziellen, technischen, administrativen und werberischen Aspekte kümmert.

Ausgaben 2026 : 34 mio



Einnahmen 2026 : 34 mio



DAS PLAKAT

Seit zwei Jahrzehnten öffnet Paléo seine Tore für eine neue Generation von Künstler*innen, indem sie diese mit der Gestaltung seiner visuellen Identität betraut. Dieses Projekt ist das Ergebnis eines Workshops, der in Zusammenarbeit mit der Agentur BaseDesign und den Studenten der HEAD–Genf durchgeführt wurde und jungen kreativ Schaffenden eine einzigartige Erfahrung bietet. Eine Plattform, die auf allen Kommunikationsträgern des Festivals umgesetzt wird, vom offiziellen Plakat bis zur Gestaltung der symbolträchtigen Grossen Bühne. Dieser Ansatz ist Teil des Engagements von Paléo für den Nachwuchs.

Das Plakat 2026 erinnert an eine nächtliche und kontemplative Welt, in der sich sanfte Formen mit leuchtenden Farben vermischen. Das Projekt von Garance Allély überzeugte durch deren Fähigkeit, ein beruhigendes und zugleich vibrierendes visuelles Reich zu schaffen. Mit ihrem sensiblen grafischen Ansatz verwandelt sie die Nacht in einen Ort der Fantasie.

An der Schnittstelle zwischen analoger Collage und generativer Kreation entwickelt Garance Allély eine Praxis, in der Mensch und Maschine miteinander in Dialog treten. Die künstliche Intelligenz wird zur Verbündeten des gestalterischen Schaffens: ein Werkzeug der Erforschung statt der Produktion, das unerwartete Formen, schwebende Texturen und diffuses Licht offenbart.

«Meine Arbeit findet ihre Kraft in einem experimentellen Ansatz, wobei sie gleichzeitig eine sehr persönliche, menschliche Note bewahrt. Für Paléo möchte ich das Publikum einladen zu einer Sinneserfahrung ausserhalb der Zeit, die einen Kontrast zur Hektik des Festivals bildet. Meine Arbeit erkundet den Traum, die Zartheit und verleiht den Bildern so etwas sehr Geheimnisvolles»,

- Garance Allély



Paléo

Paléo Festival Nyon
21–26.07.2026

la Mobilière MIGROS  BCV

Daniel Rossellat

Präsident Paléo Festival Nyon

Der am 22. August 1953 geborene Daniel Rossellat wuchs auf dem Land in der Region Nyon auf und wurde als 19-Jähriger Kulturanimator. Als solcher veranstaltete er zusammen mit ein paar Freunden seine ersten Konzerte im Folk-Club de l'Escalier, der 1975 zum Verein „Paléo Arts & Spectacles“ wurde, der bis heute das Paléo Festival Nyon organisiert. Mehrere Jahre lang balancierte Daniel Rossellat zwischen Konzertorganisation, Ingenieurstudium und einem Praktikum im Journalismus. Am Ende erfand er sich selbst neu – mit einem damals völlig unbekannten Beruf: dem des Festivaldirektors.

Seither hat das Paléo Festival in 48 Ausgaben fast acht Millionen BesucherInnen empfangen und ist zu einem der grössten kulturellen Anlässe in der Schweiz und über die Landesgrenzen hinaus geworden. Die jährlich über 250'000 ZuschauerInnen in sechs Tagen sind ein Beweis für die Treue eines begeisterten und neugierigen Publikums. Und diese Anerkennung wird auch von den Berufsleuten geteilt, wurden das Festival und seine charismatische Galionsfigur doch mehrmals ausgezeichnet: 2007 wurde Daniel Rossellat vom französischen Kultur- und Kommunikationsminister in den Stand des Chevalier des Arts et Lettres erhoben. 2018 wurde er von der Berufsbranche während der Zeremonie des European Festival Awards Groningen mit dem Lifetime Achievement Award geehrt. Im Jahr 2019 verlieh die Universität Lausanne ihm die Ehrendoktorwürde, um die Qualität seines Engagements für die Region zu würdigen. Das Festival erhielt mehrere Preise und Zertifizierungen für seine Bemühungen im Kulturbereich, für seine Ethik und für seine Umweltpolitik.

Als zielstrebig und atypischer Boss am Paléo und anderswo stellt Daniel Rossellat Freundschaft, Aufrichtigkeit und Einfachheit ins Zentrum seiner Beziehungen. Er ist Vorsitzender des Vereins Paléo Arts & Spectacles, der über 46 Festangestellte, rund hundert Organisationskomitee-Mitglieder und ca. 5'500 freiwillige Mitarbeitende zählt. Sein kreatives Talent und seine Fähigkeiten als Manager von Grossprojekten sind auch den Organisatoren der Expo.02 nicht entgangen, die ihm 1999 die Verantwortung für die Events, das heisst für über 13'500 Shows in 160 Tagen, anvertraut haben.

Daniel Rossellat ist ein aufmerksamer Beobachter des politischen Geschehens, zunächst als Journalist, dann als Eventveranstalter, und sein ganzes Leben ist von einem starken Engagement für seine Mitmenschen geprägt. So ist es denn nicht erstaunlich, dass er am 30. November 2008 brillant zum Syndic (Bürgermeister) der Stadt Nyon gewählt wurde. Nach seiner Wiederwahl im März 2011, im Februar 2016 und danach wieder im 2021, teilt er seine Zeit auf zwischen der Verwaltung der Stadt Nyon und der Leitung des Paléo Festival, wo er gewisse Aufgaben delegiert hat.

A photograph of Daniel Rossellat, a middle-aged man with grey hair and a beard, wearing a blue and white plaid shirt and blue trousers. He is standing outdoors in front of a large, colorful, geometric structure made of blue and white panels, which is part of the Paléo Festival Nyon stage. The background shows a clear blue sky and some industrial structures.

Als Lebenskünstler von Natur aus hegt Daniel Rossellat eine wahre Leidenschaft für gutes Essen und edlen Wein. Und um in Form zu bleiben, treibt der gewitzte Geniesser regelmässig Sport. Seine Neugierde und seine Liebe zu grossen Räumen führen ihn regelmässig nach Nordamerika, nach Québec, wo die Höhe der menschlichen Bauwerke und die unendliche Weite der Natur sich begegnen.

PRESSEDIENTST

Das Team der Pressestelle steht Ihnen für Anfragen unter folgender Adresse zur Verfügung: presse@paleo.ch

Pressebereich

Der Pressebereich der Website sammelt die gesamte verfügbare Dokumentation über Paléo. Er wird regelmäßig mit den neuesten Pressemitteilungen, Bildern der Ausgabe und informativen Broschüren aktualisiert.

Fotos und Videos

Eine Reihe von lizenzfreien Bildern steht den Medien zur Illustration ihrer Artikel unter folgendem Credit zur Verfügung: © Paléo Festival Nyon 2024, Name des/der Fotografen/in.

Die Videos können auch mit dem folgenden Credit verwendet werden: © Paléo Festival Nyon 2024, Backyard.

Bitte beachten Sie, dass jegliche kommerzielle Nutzung dieses Materials strengstens untersagt ist. Falls Interesse am Kauf eines Bildes besteht (Handelskampagne, Werbung usw.), steht die Pressestelle für eine Kontaktaufnahme mit dem/der betreffenden Fotografen/in zur Verfügung. Das Festival behält sich das Recht vor, die Depublizierung des Bildes zu verlangen, wenn diese Klausel nicht eingehalten wird.

Akkreditierungen

Akkreditierungen sind für Journalisten, Fotojournalisten, audiovisuelle Produktionen und Content Creator erhältlich.

Das Anmeldeformular ist von Mai bis Anfang Juli im Pressebereich der Website verfügbar. Nach Ablauf dieser Frist ist es nicht mehr möglich, eine Anmeldung einzureichen.

Aufgrund der hohen Nachfrage behält sich die Pressestelle das Recht vor, zusätzliche Informationen anzufordern, den Zugang zu bestimmten Abenden zu beschränken oder Anträge abzulehnen.

Fotojournalisten

Die Presseabteilung akkreditiert nur Fotojournalisten, die einem Medienunternehmen angehören. Diese Politik, die gemeinsam mit Impressum und dem Montreux Jazz Festival eingeführt wurde, schließt alle unabhängigen Fotografen aus. Die Unterzeichnung der Fotografen-Charta ist für jeden Fotografen, der vor Ort Bilder machen möchte, obligatorisch.

MEASE (Interviews, Extraits Nachrichten, Fotos)

Im Mai stellt der Pressedienst auch die MEASE-Plattform online, auf der akkreditierte Fachleute alle Anfragen bezüglich der Berichterstattung über die Ausgabe einreichen können:

- Interviews mit Künstlern
- Rechte an Aufnahmen
- Konzertfotos

Es ist zwingend erforderlich, dass Sie Ihre Anträge über dieses Tool stellen, da außerhalb dieses Tools keine Anträge bearbeitet werden. Ein Login wird auf Anfrage ausgestellt, sobald die Akkreditierung erteilt wurde.

The background is a complex, abstract composition. It features large, flowing, organic shapes in shades of teal and light blue on the left side, and vibrant red and orange shapes on the right side. These colors are set against a deep black background. The overall effect is reminiscent of liquid paint or smoke captured in motion, with some areas showing a fine, grainy texture.

Paléo